

Nachsorge von Kindern mit Aphasie im Kontext Schule



Bundesarbeits-
gemeinschaft
Nachsorge
erworbener
Hirnschäden
bei Kindern und
Jugendlichen

- www.aphasiker-kinder.de -



25 Jahre – 1983-2008

**Hannelore Kohl
Stiftung** für Verletzte mit
Schäden des Zentralen
Nervensystems



**Bundesverband
für die Rehabilitation
der Aphasiker e.V.**

– Bundesverband Aphasie –

Nachsorge von Kindern mit Aphasie im Kontext Schule



I. Ausgangssituation

Bis heute gilt:

Viele aphasische Kinder und Jugendliche unerkannt!

Mangel an

- wissenschaftlichen Forschungen
- zugänglichem Fachwissen, vernetzten Fachleuten
- ambulanten Beratungsstellen
- Informationen, Aufklärung und Material
- Unterstützung der betroffenen Familien nach Entlassung aus der stationären Rehabilitation, besonders im Kontext der Beschulung

⇒ **schulische (Re)Integration als zentrale Intervention in der ambulanten Nachsorge!**

Nachsorge von Kindern mit Aphasie im Kontext Schule



II. Aphasie bei Kindern und Jugendlichen

Unterschiede zwischen Kindern und Jugendlichen mit Aphasie

- Kinder befinden sich zum Zeitpunkt der Schädigung im Erstspracherwerb
- Jugendliche haben diesen bereits abgeschlossen, stehen daher Erwachsenen mit Aphasie näher

Unterschiede zu Sprachentwicklungsstörungen

- Verlust bzw. Abbau von bereits erworbenen Sprachfähigkeiten
- Erst ab dem Alter von ca. 1,5 – 2 Jahren spricht man von Aphasie
(vgl. Fabbro 2004, Spencer/Möhrle 2007)
- Folge eines klar umschriebenen Ereignisses

Nachsorge von Kindern mit Aphasie im Kontext Schule



II. Aphasie bei Kindern und Jugendlichen

Unterschiede zu Aphasien bei Erwachsenen

ÄTIOLOGIE

- Schädelhirntrauma mit ca. 65% (Wieland et al. 2001) bzw. 80% (Spencer 2006) die Hauptursache
- Meist auch bilaterale Schädigungen, die in unterschiedlichem Ausmaß viele Hirnareale betreffen können
- ⇒ Weitere mögliche Ursachen: vaskuläre Ätiologien, Tumore, entzündliche Prozesse, hypoxische Schäden, etc.

INZIDENZ

- ⇒ Jährlich erleiden 270.000 Menschen in Deutschland eine Schädel-Hirn-Verletzung => 28% betreffen Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren (Forum ZNS 2/2006)

Nachsorge von Kindern mit Aphasie im Kontext Schule



II. Aphasie bei Kindern und Jugendlichen

SYMPTOMATIK

- Initialer Mutismus
 - Reduktion der Spontansprache
 - Sprachverständnisstörungen
 - Schriftsprache beeinträchtigt
 - Milde Form der Dysarthrie
 - Begleitsymptomatik vielfältig
- ⇒ Unterschiedliche Muster in Abhängigkeit von Ätiologie und Lokalisation (vgl. Martins 1997)

Nachsorge von Kindern mit Aphasie im Kontext Schule



II. Aphasie bei Kindern und Jugendlichen

Kriterien der Früherkennung

- ⇒ Aphasie nur nach erworbener Hirnschädigung ab einem Alter von ca. 2 Jahren (Akutereignis!)
- ⇒ Meist nur nach linkshemisphärischer Schädigung
- ⇒ Wenn eine rechtsseitige Halbseitenlähmung vorliegt => unerkannte Aphasie kann vorliegen
- ⇒ Aphasische Kinder und Jugendliche kennzeichnen sich durch eine mutistische Phase und eine reduzierte Spontansprache
- ⇒ Beeinträchtigung des Spracherwerbs neben Verlust der Sprache
- ⇒ Fast immer deutliche Verhaltensauffälligkeiten
- ⇒ Meist auch andere neuropsychologische Auffälligkeiten vorhanden (immer neuropsychologisches Gutachten notwendig!)

Nachsorge von Kindern mit Aphasie im Kontext Schule



III. Aphasie im Kontext Schule

RISIKEN

- Viele Kinder werden nach einem erlittenen SHT ohne ausreichende Diagnostik vorschnell wieder in die Schule eingegliedert.
(Schröder 2003)
- ⇒ Lernschwierigkeiten werden häufig nicht sofort, sondern erst mit zeitlicher Verzögerung erkannt und nicht immer mit der Schädigung in Verbindung gebracht
- aphasische Kinder werden zum Teil erst ab ca. der zweiten, dritten Klasse auffällig, auch wenn sie Jahre vorher eine Hirnschädigung erlitten haben => Zusammenhang wird oftmals nicht erfasst
- Schulische Stellen (er)kennen das Phänomen „Aphasie“ bei Kindern und Jugendlichen nicht



Gedächtnisstörungen

Konzentrations-
beeinträchtigungen

APHASIE

Aufmerksamkeits-
defizite

Konsequenzen im Kontext Schule

erschwerterte
Abspeicherung
neuer (verbal
vermittelter)
Inhalte

Merkfähig-
keits- und
Strukturierungs-
probleme

Probleme bei
der Bearbeitung
schriftlicher
Aufgaben

einen
verzögerten
Wortabruf und
Sprachverständ-
nisprobleme

Schwierigkeiten
beim Lesen und
Verstehen des
rein sprachlich
vermittelten
Schulstoffs

Verhaltens-
auffälligkeiten

erhöhter Lern- und dadurch erhöhter Schulstress!

Nachsorge von Kindern mit Aphasie im Kontext Schule



III. Aphasie im Kontext Schule

RISIKEN

- Problem: Fehlbesuchung auf Schulen mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, Lernen, Hören oder soziale und emotionale Entwicklung
- Selbst in Förderschulen Lehrkräfte z. T. mit der Besonderheit des Störungsbildes überfordert
- Sprachheilschulen oftmals nicht das richtige Lernumfeld für Kinder und Jugendliche mit Aphasie, da Angebot meist auf Kinder mit expressiven Beeinträchtigungen und Sprachentwicklungsstörungen zugeschnitten
- Bei Förderschulbedarf: i. d. R. Schulen für körperliche und motorische Entwicklung am besten geeignet => zusätzlich schulbegleitende und -bezogene Sprachtherapie muss gesichert sein



Gedächtnisstörungen

Konzentrations-
beeinträchtigungen

APHASIE

Aufmerksamkeits-
defizite

Faktoren bzw. Voraussetzungen für Schulerfolg bei Aphasie

ausbildungs-
begleitende u.
-bezogene Sprach-
therapie

besondere Rücksichtnahme
im Unterricht, z.B.
ausführliche Erklärungen,
ergänzende Unterlagen,
bildliche Darstellungen.

kleine
Schulklassen

anschauliches
Lernen mit
visuellen Hilfen

ausführliche
Erklärungen mit
inhaltlichen
Wiederholungen

Reduktion von
Zeit- und
Leistungsdruck

Nachteils-
ausgleich für
Prüfungs-
situationen

Nachsorge von Kindern mit Aphasie im Kontext Schule



III. Aphasie im Kontext Schule

GANGBARE WEGE

Zu beachten

- Für die Beschulung aphasischer Kinder und Jugendlicher gibt es weder vorgegebenen Wege noch feste Empfehlungen!
 - Spencer und Möhrle (2007) sprechen davon, dass es keine „richtige“ Beschulung für Kinder und Jugendliche mit Aphasie gibt.
- => Da sich kein Kind oder Jugendlicher mit Aphasie gleicht und über dieselben Fähigkeiten verfügt, sind immer ein individuelles Abklären der Möglichkeiten und eine einzelfallorientierte Beschulung notwendig

Nachsorge von Kindern mit Aphasie im Kontext Schule



III. Aphasie im Kontext Schule

FAZIT

Um die schulische (Re)Integration bestmöglich zu erleichtern, muss das gesamte Umfeld der Betroffenen, d.h. Eltern, zukünftige Lehrer, Ausbilder und Therapeuten auf die zu erwartenden Schwierigkeiten vorbereitet werden.

Nachsorge von Kindern mit Aphasie im Kontext Schule



Bundesarbeits-
gemeinschaft
Nachsorge
erworbener
Hirnschäden
bei Kindern und
Jugendlichen

IV. Projekt „Beschulung aphasischer Kinder“

Ein Projekt der ZNS - Hannelore Kohl Stiftung, Bonn, durchgeführt und betreut vom Bundesverband für die Rehabilitation der Aphasiker e.V., Würzburg.

Laufzeit

August 2007 - November 2009

Projektleitung:

Melanie Kubandt

Öffentlichkeitsarbeit:

Stephan Grumbach



Nachsorge von Kindern mit Aphasie im Kontext Schule



IV. Projekt „Beschulung aphasischer Kinder“

Ziele des Projekts

- Information, Vernetzung und Öffentlichkeitsarbeit bundesweit
- Konkrete Hilfen modellhaft in Bayern und Baden-Württemberg
=> Ausdehnung der Hilfen auf weitere Bundesländer



Kooperation mit Bayerischem Kultusministerium

- Förderzentren mit Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung als primäre Ansprechpartner (www.km.bayern.de)
- Zusätzliche schulbezogene Sprachtherapie



Kooperation mit Kultusministerium Baden-Württemberg

⇒ Aufklärung der schulischen und fachlichen Vertreter im Mittelpunkt

Nachsorge von Kindern mit Aphasie im Kontext Schule



IV. Projekt „Beschulung aphasischer Kinder“

Angebote für Eltern

- Persönliche Telefonberatung
- Vermittlung an Fachleute und erfahrene Logopäden
- Kostenlose Eltern-Kind-Seminare bundesweit zum Thema Beschulung mit schulischen Fachvertretern
- Vernetzung und Austausch von Familien untereinander
- Erstellung einer Broschüre für Eltern, Fachleute und Schulen
- Informationen auf der projekteigenen Homepage

www.aphasiker-kinder.de

Nachsorge von Kindern mit Aphasie im Kontext Schule



IV. Projekt „Beschulung aphasischer Kinder“

Angebote für Fachleute

- Informationen zu Aphasie im Kindes- und Jugendalter
- Persönliche Beratung und Unterstützung
- Sensibilisierung für die Thematik auf Fachkongressen
- Artikel in Fachzeitschriften
- Bundesweite Infoabende
- Informationsveranstaltungen in Kooperation mit den Kultusministerien
- Hintergrundinformationen auf

www.aphasiker-kinder.de

Nachsorge von Kindern mit Aphasie im Kontext Schule



Bundesarbeits-
gemeinschaft
Nachsorge
erworbener
Hirnschäden
bei Kindern und
Jugendlichen



Die BAG Nachsorge erworbener Hirnschäden bei Kindern und Jugendlichen dankt Ihnen im Namen aller betroffenen Kindern und Jugendlichen für Ihre Aufmerksamkeit!